

Verlag von Karl W. Hiersemann in Leipzig

Am 13. August verstarb der im 88. Lebensjahre stehende Nestor der holländischen Maler: Josef Israëls im Haag. Ich erlaube mir deshalb auf die in meinem Verlage erschienene Prachtpublikation über seine Werke aufmerksam zu machen:

Josef Israëls und seine Kunst

50 Photogravüren mit Text nach Jan Veth. Auf holländischem Büttenpapier in Imperialfolio (74×54 cm). Format der Bildfläche durchschnittlich 50×38 cm. Textumfang in gleichem Format 8 Bogen.

Preis des Werkes in Halbleinwand-
Mappe M. 600.—

In künstlerisch ausgeführter
Leder-Mappe M. 700.—

Der Tod Josef Israëls' lenkt die Aufmerksamkeit weiterer Kreise auf die schlichte, lebenswahre Kunst dieses hochberühmten holländischen Malers. Ich bitte daher, sich für das vorliegende Werk in erhöhtem Maße zu verwenden. Es wird sich gerade jetzt mit Leichtigkeit absetzen lassen. Ich bin gern bereit, Ihnen im weitesten Maße entgegenzukommen, indem ich das Werk bei Aussicht auf Absatz

mit 50% Rabatt

in Kommission liefere. Einen besonderen Rabatt darüber hinaus bin ich jedoch nicht in der Lage einzuräumen. Ich möchte dabei nicht unterlassen, zu erwähnen, daß das Werk weder bisher im Preise herabgesetzt wurde, noch eine Herabsetzung zu erwarten ist.

Das unter Aufwendung großer Kosten nach den in aller Welt zerstreuten Originalen in vorzüglichen Photogravüren hergestellte Werk ist leider bisher noch verhältnismässig wenig bekannt geworden. Eine energische Verwendung bei öffentlichen und privaten Museen, Graphischen Sammlungen, Bibliotheken, Instituten, bei Sammlern, Künstlern und Kunstfreunden, nicht weniger auch bei der Haute-Finance ist daher sehr zu empfehlen.

Ich habe den Alleinvertrieb für Deutschland, Osterreich-Ungarn, die Schweiz, die Balkanstaaten, Schweden, Norwegen, Dänemark und Rußland.

Prospekte gratis.

Verlangzettel anbei. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, den 18. August 1911.

Karl W. Hiersemann.